

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Wie er mit chümkleichen siten
 die Amalechiten het über stritten.
 Vnd niemand der mit in dar chä
 schaden an dem streit nam.
 Dar nach hiez er do ze mal
 auch ze einem memorial.
 Gemen namen malen da
 vnd chert do den Galgala.
 Dar chom zu im an einem tag
 Samuel der weissag.
 Dem het Gott mit warheit
 all diese geschicht gesait.
 Von Angest vnt an das ort
 die Saul wesangen het dort.
 Vnd sagt im do war er wolt
 das er dort sprechen solt.
 Vnd war er Sauln solt lassen
 also chom er in den tagen.
 Zu Saul. vnd fragt in do der man
 wie ez im ort ergangen war.
 Saul sprach vil wol da han ich.
 Allez das setan das du hiest mich.
 Arut vnd vich ist allez tot
 alz uns hie lert dem gepot.
 Samuel sprach fürwaz
 nu las mir war becruit das.
 Ich han solich geschrif allhie venoen
 vo vich nu wannen ist das chome.
 Pracht ir ez war solt ez her
 mit unrechte do sprach er.
 Das volk hat dort star auß gelesen
 swaz da das pecht mocht wesen.
 Das hat ez also gedacht
 das ez Gott ze opfer werd pracht.
 Das ander ist verderbt star
 lust want er sich vnd sein schat.
 Unschuldig an den Schulden
 vnd also machen den Gott hulde.
 Die er verworcht hat also
 Samuel sprach auer do.
 Nu hast du ser missan
 du scholt wizzen an wan
 Das dem reich nicht mer stat
 vnd penamen an die zergatt.
 Wan du hast zerproche Gott gepot
 für das opfer minpt Gott.
 Gehorsam der mütes
 vnd nicht gab der gutes.
 Da von solt du wizzen das
 das dem reich nicht fürwaz.

Vert. wan dein missat
 den Gott dich verborcht hat.
 Saul zu Samuel sprach
 do er in also zuren sach.
 Nu sag den lauten nicht vo mir
 das ich Gott huld enpr.
 Tu mein red wol hin zu in
 vnd ge nu mit mir da hin.
 Das du von mir an dir stund
 in machst gute mare chunt.
 Und nicht das ich hab Gott haz
 vil ser wider ret Samuel daz.
 Vnd wolt mit im nicht dar san
 do wolt in Saul gehabt han.
 Und west auf do mit seiner hand
 Samuels obrest gewant.
 Und zoch in zu im das ez ze sprach
 Samuel do mit zoren sprach.
 Ditz sol ein warzischen sein
 das dem gewalt das reich dem.
 Hellitz ist. vnd dir wenomen
 vnd aus demem gewalt sol chome.
 Seit du an Gott gesünd hast
 vnd seiner gepot nicht verstaet.



Wan du das über gienst
 do du den chümik Agat vienst.
 Von Amalech in disen tagen
 den du solte han exslagen.
 Mit allem dem du hast allhie
 in dem selben zoren sie
 Von Saul Samuel da der chümik Asat.
 Von Amalech gewandten lat.
Do Samuel Agaten vant
 do entweiget im zehant.
 Vmb manik unrechte der er pfast
 mit Grimm sprach do der chümik Asat.